

Prüfbericht Nr. **55802124** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 10J X 23H2 Typ 01C55

Hersteller O.Z. Spa

Seite 1 von 3

Auftraggeber O.Z. Spa

Via Bastion 49/4

I-36061 Bassano del Grappa(VI)

QS-Nr.: 39 02 0010603

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

SUPREMA XT HLT Modell

01C55 Typ Radgröße 10 J x 23 H2 Zentrierart Mittenzentrierung

Aus- führung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
001	01C55 001 / ohne Ring	5/112/66,46	20	1050	2480	6/2023
003	01C55 003 / ohne Ring	5/120/66,56	22	1050	2480	6/2023
002	01C55 002 / ohne Ring	5/130/71,56	28	1050	2480	6/2023

Kennzeichnung

KBA-Nummer 55100

O.Z RACING Herstellerzeichen 01C55...(s.o.) Radtyp und Ausführung Radgröße 10J X 23H2 Einpreßtiefe ET...(s.o.) MADE IN ITALY Herkunftsmerkmal Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25. November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

GUTACHTEN zur ABE Nr. 55100 nach §22 StVZO

Prüfbericht Nr. 55802124 (1. Ausfertigung)



Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 10J X 23H2 Typ 01C55

Hersteller O.Z. Spa

Seite 2 von 3

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Aus- führung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll- umfang (mm)	Ver- fahr- en	Datum	Ort
001	5/112	20	1050	2480	FE	01/2024	TRI Pogliano Milanese
003	5/120	22	1050	2480	FE	01/2024	TRI Pogliano Milanese
002	5/130	28	1050	2480	FE	01/2024	TRI Pogliano Milanese

FE=Farbeindringverfahren ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Aus- führung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen- größe	Datum	Ort
001	5/112	20	1050	275/35R23	01/2024	TRI Pogliano Milanese
002	5/130	28	1050	275/35R23	01/2024	TRI Pogliano Milanese

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Aus- führung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen- größe	Ver- fahr- en	Datum	Ort
001	5/112	20	1050	305/35R23	FE	01/2024	TRI Pogliano Milanese
002	5/130	28	1050	305/35R23	FE	01/2024	TRI Pogliano Milanese

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 001 betrug 18,46 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in (siehe Tabelle testdaten) durchgeführt.

Hinweise zum Sonderrad

Für die Sonderradausführungen 002 und 003 wurde kein Verwendungsbereich festgelegt.



Prüfbericht Nr. **55802124** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 10J X 23H2 Typ 01C55

Hersteller O.Z. Spa

Seite 3 von 3

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung		18.12.2023
Radzeichnung	01_23_10_589-05	05.12.2023
Nabenkappenzeichnung	98_13_0690_00-02	07.12.2023
Verwendungen	Anlage 1	25.04.2024

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lambsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lambsheim, 25. April 2024



Pohl 00426783.DOC